

# BEFUND - BOGEN 1 nach BOBATH (BBB 1)

Kompetenzen des Säuglings in den ersten Tagen und Wochen nach der Geburt

Name:

Datum:

Der Säugling kann:	4	3	2	1	0	Bemerkungen (wie?)
<b>1. den Kopf in der Bauchlage:</b> kurz anheben von der linken zur rechten Seite bewegen von der rechten zur linken Seite bewegen						
<b>2. den Kopf</b> in der Rückenlage oder gehalten im Arm: nach rechts drehen nach links drehen						
<b>3. Arme und Beine</b> alternierend beugen und strecken Arm rechts Arm links Bein rechts Bein links						
<b>4. Finger und Zehen</b> isoliert bewegen Finger rechts Finger links Zehen rechts Zehen links						
<b>5. in RL</b> die Ferse oder den ganzen Fuß aufstellen: rechter Fuß linker Fuß						
<b>6. in BL</b> seine Zehen aufstellen, so als wolle er sich abstoßen: Zehen des rechten Fußes Zehen des linken Fußes						
<b>7. in BL</b> mit der Handwurzel (bei locker gebeugten Fingern) die Unterlage berühren, während sich der Ellbogen von der Unterlage abhebt: rechter Handwurzelstütz (HW-Stütz) linker Handwurzelstütz (HW-Stütz)						
<b>8. der Muskeltonus</b> ist normal regulierbar ( bei Nein: s. BBB Kurzbefund )						
<b>9. Ohr</b> lauschen und dadurch in seinen Bewegungen innehalten, wenn es eine ihm bekannte Stimme oder ein Geräusch hört						
<b>10. Augen</b> öffnen und schließen in alle Richtungen bewegen ruhig halten und schauen						
<b>11. Mund</b> suchen, saugen und schlucken eine oder beide Hände in den Mund stecken an den Händen nuckeln und saugen die Zunge bewegen und herausstrecken Töne differenziert einsetzen						
<b>12. Haut</b> sich selbst anuscheln Wohlbefinden bei Berührung zeigen sich wegdrehen, bzw. steif machen bei ihm unangenehmer Berührung						
<b>13. Vegetativ</b> in entspannter Haltung schlafen sich entspannen und beruhigen Atmung, Verdauung, Temperatur u.a. Vitalfunktionen ohne große Probleme regeln						
<b>14. Emotional-Sozial</b> Innehalten beim Hören, Riechen und Fühlen der Mutter sich entspannen und beruhigen lassen Bedürfnisse äußern durch differenziertes Meckern oder Schreien						

**Das Kind kann es:** 4 = allein, aus eigenem Antrieb heraus  
3 = ansatzweise, Qualität reicht nicht aus  
2 = mit therapeutischer Intervention  
1 = mit therapeutischer Intervention ansatzweise  
0 = gar nicht

Im Zweifelsfall Befund-Bogen nur unter „Bemerkungen“ ausfüllen  
RL = Rückenlage  
BL = Bauchlage  
SL = Seitlage

Anne Söller: annelebensbaum@gmx.de